



*Kulturgeschichtliche
Erkundung*
**Das kulturelle Erbe
im Blick**
Mühlen im
Bergischen Land
23. Juni 2019 (So.)

Einladung

Die Strunde, vom bergischen Dichter Vinzenz Jakob von Zuccalmaglio als „fleißigster Bach Deutschlands“ bezeichnet, hat in ihrer Blütezeit mit ihrem Wasser auf den nur 20 km zwischen ihrer Quelle in Herrenstrunden und der Mündung in den Rhein in Köln-Mülheim bis zu 40 Mühlen angetrieben. Wasser ist ein wesentliches Element des Bergischen Landes. So wurde Wasser, wie etwa in Solingen, in den kleinsten Siefen genutzt, um Hämmer und Schleifsteine mit Energie zu versorgen. Zahlreiche Relikte in den Tälern der Region zeugen heute noch von dieser handwerklichen und vorindustriellen Tradition. Auch Korn-, Knochen-, Papier- oder Pulvermühlen sind erlebbare Zeugen dieser Zeit.

Zu dieser Erkundung unter der Leitung von Mark vom Hofe laden wir Sie herzlich ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programm

Sonntag, 23. Juni 2019

- 8.00 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse
- 8.45 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

Steiner Mühle in Odenthal

Die Steiner Mühle wurde 1269 erstmalig urkundlich erwähnt und heute von Familie Blömer liebevoll erhalten. Mühlenmodelle der verschiedensten Mühlentypen, wie z. B. die Junkermühle in Kürten, werden hier von Modellbauer und Mühlen-spezialist Günter Blömer nachgebaut. Auch ein neues Mühlrad in Originalgröße wurde installiert.

Lambertsmühle in Burscheid

Die im Wiebachtal gelegene Lambertsmühle wird seit 1995 sachkundig restauriert. Die Getreidemühle ist ein Zeugnis dafür, wie mit ehrenamtlichem Einsatz das aus dem 16. Jh. stammende Ensemble erhalten und für Besichtigungen und Veranstaltungen genutzt werden kann. Die mittlerweile wieder voll funktionsfähige Mühle steht seit 1983 unter Denkmalschutz. Ein Stall, eine Remise und eine Scheune ergänzen das Ensemble.

- 13.00 Uhr Mittagessen in der Rausmühle

Oelchenshammer in Engelskirchen

Ein Beispiel für die frühindustrielle Nutzung ist der Oelchenshammer, einer der letzten funktionsfähigen,

Hinweise

wasserbetriebenen Hämmer in der Region. Die Anlage ist seit 1967 wieder betriebsfähig und gehört heute zum LVR-Industriemuseum. Die Arbeitsgänge mit glühendem Eisen werden gelegentlich sogar vorgeführt – ein lebendiges Beispiel, wie mit Feuer und Wasser Stahl produziert wurde.

Nespener Mühle in Reichshof

Die oberhalb der Wiehltalsperre gelegene Wassermühle aus dem 18. Jh. wurde bis 1956 als Getreidemühle genutzt. Es handelt sich um eine Rückschüttmühle, die von einer Turbine angetrieben wurde. Die Einrichtung der Mühle ist nahezu vollständig erhalten und wird von den „Mühlenfreunden Nespen“, die sich die Erhaltung des kulturellen Erbes zum Ziel gesetzt haben, restauriert.

19.15 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

20.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Mark vom Hofe, Herkenrath
Vorsitzender des Bergischen Naturschutzvereins

Programminweis

Literaturgeschichtliche Erkundung

Felder. Walnüsse. Alleen.

Literarische Streifzüge durch das Bergische Land

11. Juli 2019 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Das kulturelle Erbe im Blick** beträgt 139,00 € und umfasst:

- Busreise ab Köln und Bensberg sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Rausmühle in Wermelskirchen;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne bevorzugt online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 23. April 2019